



Oktober 2018



Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier ist eines von fünf Notfallmedizinischen Zentren in Rheinland-Pfalz und gehört zu den größten Krankenhäusern dieser Region. Als Haus der Schwerpunktversorgung für die Gesamtregion Trier verfügt es aktuell über 15 medizinische Fachabteilungen auf modernstem wissenschaftlichen und technologischen Niveau sowie Spezialisten auch für seltene Erkrankungen.

Das Seniorenzentrum der Barmherzigen Brüder Trier

Geborgenheit im Alter, Würde und individuelle Zuwendung – im Seniorenzentrum der Barmherzigen Brüder Trier finden pflegebedürftige Menschen ein familiäres Zuhause in zentraler Lage in Trier. Mit 73 Wohn- und Betreuungsplätzen wird ein modernes Pflege- und Betreuungskonzept verfolgt, bei dem die Persönlichkeit des einzelnen Menschen im Mittelpunkt steht. Einer der drei Wohnbereiche widmet sich in besonderer Weise der Pflege und Betreuung an Demenz erkrankter Menschen.

Ein Ort der Begegnung – das Café Klatsch

Das Café Klatsch ist eine Begegnungsstätte im Seniorenzentrum, das zu verschiedenen Zeiten geöffnet hat und von den Grünen Damen und Herren betreut wird.

Fühlen Sie sich angesprochen, haben Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Grüne Dame/Grüner Herr? Gerne können Sie mit uns Kontakt aufnehmen. In einem persönlichen Gespräch beantworten wir all Ihre Fragen und informieren Sie ausführlich über das Ehrenamt in unserem Haus.

KONTAKT

Leitung: Annegret Kaltenborn-Reiter

Nordallee 1 · 54292 Trier

Telefon 0651 208-1522

Zentrale 0651 208-0

E-Mail a.kaltenborn-reiter@bk-trier.de



**Krankenhaus der
Barmherzigen Brüder Trier**

Nordallee 1 · 54292 Trier · Telefon 0651 208-0 · www.bk-trier.de



**Seniorenzentrum der
Barmherzigen Brüder Trier**

Bruchhausenstr. 22a · 54290 Trier · Tel. 0651 937761-0 · www.bsz-trier.de



BBT-Gruppe

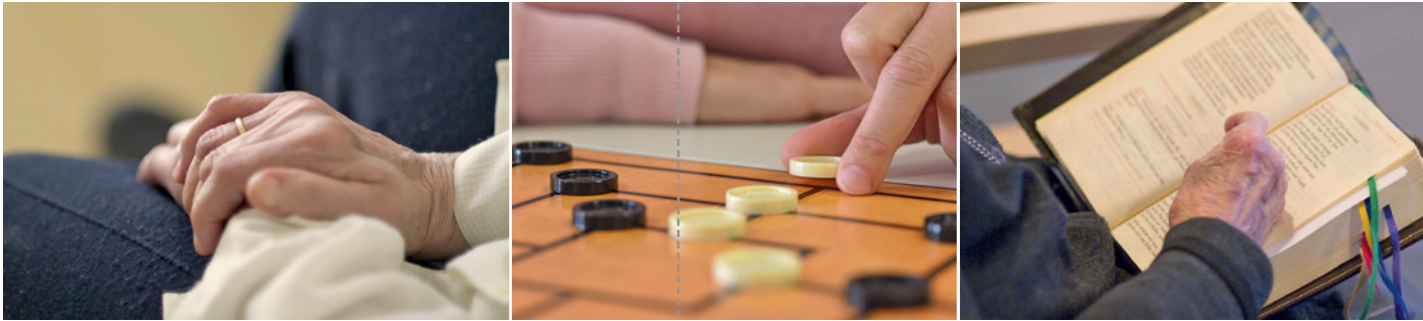
Mit Kompetenz und Nächstenliebe im Dienst für die Menschen:
Die Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen der BBT-Gruppe

Das Ehrenamt

Grüne Damen und Herren

im Krankenhaus und Seniorenzentrum
der Barmherzigen Brüder Trier

grüne
Damen und Herren



Der Dienst der Grünen Damen und Herren

Das Krankenhaus und das Seniorenzentrum der Barmherzigen Brüder Trier verstehen die medizinische und pflegerische Betreuung als Teil einer Betreuung, die den ganzen Menschen umfasst: Hierzu gehört auch der ehrenamtliche Dienst der Grünen Damen und Herren.

Grundlage unserer hauptamtlichen wie ehrenamtlichen Arbeit ist das Gebot der „Christlichen Nächstenliebe“, die den ganzen Menschen in den Mittelpunkt stellt und vor allem in der alltäglichen Zuwendung zu den Patienten, Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern zum Ausdruck kommen soll.

Durch Zeit und Zuwendung sowie die Beachtung individueller Bedürfnisse werden Patienten und Bewohnern Achtsamkeit und Wertschätzung entgegengebracht.

Hierin liegt ein zentraler Aspekt des Dienstes der Grünen Damen und Herren. Sie verschenken ein heute kostbares Gut: Zeit. Damit tragen sie dazu bei, dass sich Patienten und Bewohner in unseren Häusern gut aufgehoben fühlen.

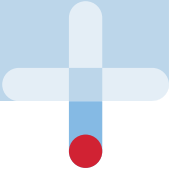
Grüne Damen und Herren

- **haben Zeit** – und ein offenes Ohr für ein geduldiges Gespräch am Bett, für kleinere Besorgungen und Botengänge, zum Vorlesen, zum Trostspenden.
- **leisten Gesellschaft** – bei Wartezeiten, in einsamen Stunden, beim Spiel oder beim Kaffee.
- **begleiten** – zu Untersuchungen, zum Gottesdienst, bei Spaziergängen oder auf dem Weg in die Cafeteria.

Die Grünen Damen und Herren im Krankenhaus und Seniorenzentrum der Barmherzigen Brüder Trier

Die Grünen Damen und Herren gibt es seit 2008 in den Trierer Einrichtungen der BBT-Gruppe. Hervorgegangen sind sie aus der Gruppe des „Ehrenamtlichen Besuchsdienstes“, den es bereits viele Jahre zuvor im Krankenhaus gab. Die Grünen Damen und Herren bilden eine Gemeinschaft, unabhängig davon, ob der Einsatz im Krankenhaus oder im Seniorenzentrum erfolgt. Als Mitglied dieser Gemeinschaft verstehen sich die Grünen Damen und Herren auch als ein Teil der großen Dienstgemeinschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Krankenhaus und im Seniorenzentrum.

„Wir freuen uns über kreative
und aufgeschlossene Interessierte,
die über ein großes Einfühlungs-
vermögen verfügen!“



Leitung und Begleitung

In ihrem Dienst werden die Grünen Damen und Herren mit vielen, oft existenziellen Fragen und Schicksalen ganz unterschiedlicher Menschen konfrontiert.

Mit diesen Erfahrungen werden die Grünen Damen und Herren nicht allein gelassen: in regelmäßigen Treffen gibt es die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen, durch Fortbildungsveranstaltungen erhalten sie Unterstützung für ihren Dienst und in der Leitung der Gruppe haben sie einen Ansprechpartner für alle persönlichen, inhaltlichen und organisatorischen Fragen.